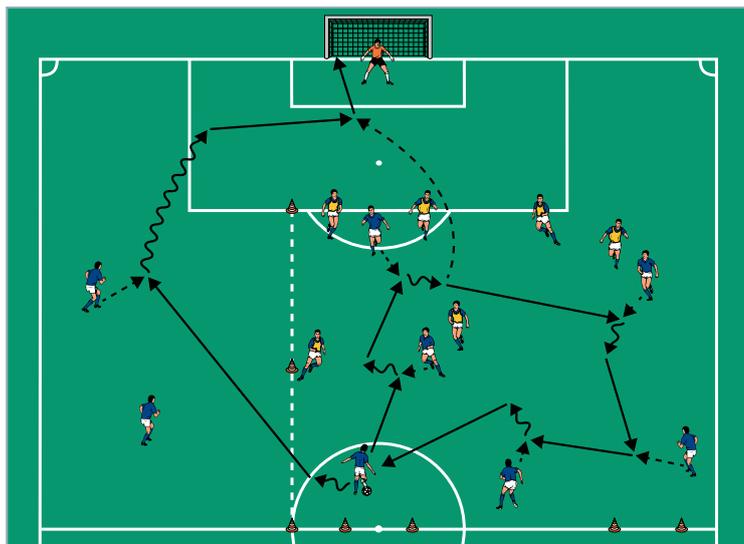


HAUPTTEIL 2: Diagonaler Seitenwechsel im 6 plus 2 gegen 5 plus 1

von Armin Friedrich (06.10.2015)



Organisation

- Eine Platzhälfte als Spielfeld markieren
- Auf einer Grundlinie 1 Tor mit Torhüter aufstellen
- Zwischen Strafraum- und Mittellinie eine Außenzone errichten und auf der Linie ein Positionshütchen aufstellen
- Mit Hütchen 2 Kontertore markieren
- 8 Angreifer und 6 Verteidiger bestimmen
- 2 Angreifer in der Außenzone sowie 1 Verteidiger am Positionshütchen aufstellen
- Alle übrigen Spieler im Feld postieren

Ablauf

- 6 plus 2 gegen 5 plus 1 auf das Tor mit Torhüter und die beiden Kontertore.
- Jeder Angriff wird vom Überzahl-Team an der Mittellinie gestartet.
- Gültige Treffer können nur nach einem diagonalen Zuspiel in die Flügelzone erzielt werden.
- Mit dem Anspiel nach außen schalten sich die beiden Flügelspieler sowie der Verteidiger am Positionshütchen zum 8 gegen 6 bis zum Torabschluss ein.

Variationen

- Die Ballbesitzer müssen sich zunächst 5-mal in den eigenen Reihen zuspielen, ehe sie in die Flügelzone passen dürfen.
- Im Feld im 6 gegen 6 in Gleichzahl agieren: Erst mit dem Diagonalball in die Flügelzone entsteht die Überzahlsituation im 8 gegen 6.
- Über die jeweils andere Seite spielen.

Tipps und Korrekturen

- Mit dem Pass in die Flügelzone dürfen alle Spieler ohne Einschränkungen agieren.
- Der linke Außenspieler nimmt das Zuspiel mit hohem Tempo entweder direkt in Richtung Tor oder auf die Grundlinie an und mit.
- Darauf achten, dass die Außenspieler beim Pass aus dem Zentrum nicht im Abseits stehen.
- Der zentrale Spieler, der den Diagonalball nach außen spielt, darf nicht zu weit auf-rücken, um beim Pass nicht zu stark unter Gegnerdruck zu stehen.